



Enapter

CORPORATE NEWS

Enapter AG erhält bislang größten Einzelauftrag aus Europa für Elektrolyseure im Megawattbereich

- ≡ Enapter liefert 3 MW-Elektrolyseure an CFFT SpA, Italien
- ≡ Darüber hinaus bestellt F.i.l.m.s SpA, ebenfalls Italien, 1 MW
- ≡ Gesamtauftragsvolumen für die 4 MW liegt im oberen siebenstelligen Euro-Bereich

Berlin, 26. März 2024. Die Enapter AG (ISIN: DE000A255G02) hat weitere Bestellungen für ihren Elektrolyseur der Megawattklasse erhalten. Diese AEM-Elektrolyseure eignen sich aufgrund ihrer Multicore-Technologie insbesondere zur hocheffizienten Herstellung von grünem Wasserstoff aus erneuerbaren Energiequellen im industriellen Maßstab. Da sie kein Iridium nutzen, können Kunden ihre weiteren Ausbaupläne verlässlich und zukunftssicher planen.

Enapter wird 3 Geräte der Multicore-Klasse mit je 1 MW Leistung an das Logistikunternehmen CFFT SpA liefern. Das Unternehmen betreibt unter anderem einen Hafen in der Nähe Roms. Dort sollen die Elektrolyseure von Enapter bei einer Betankungsanlage für Wasserstoff eingesetzt und mit nachhaltig gewonnenem Strom betrieben werden. Die Bestellung von CFFT stellt den bislang größten Einzelauftrag aus Europa in der Geschichte Enapters dar.

Darüber hinaus hat F.i.l.m.s SpA – ebenfalls aus Italien – einen Enapter-Elektrolyseur der Multicore-Klasse mit 1 MW Leistung bestellt. Das metallverarbeitende Unternehmen aus der OMCD-Gruppe ist auf Hartmetallteile spezialisiert und nutzt in seinen Fertigungsprozessen herkömmlichen Wasserstoff, der bisher zugekauft wurde. Mit dem Elektrolyseur von Enapter ist das Unternehmen künftig in der Lage, grünen Wasserstoff aus erneuerbarer Energie zu produzieren und direkt in seinen Gasmix der Brennöfen einzuspeisen. Mittelfristiges Ziel von F.i.l.m.s ist es, klimaschädliches Erdgas sukzessive zu ersetzen und möglichst komplett auf grünen Wasserstoff umzusteigen.

Die beiden Vertragsabschlüsse aus Italien haben ein Auftragsvolumen im oberen siebenstelligen Euro-Bereich.

Jürgen Laakmann, CEO von Enapter: „Immer mehr Unternehmen setzen auf eine eigene Energieproduktion durch Wind und Sonne. Die Kunden entscheiden sich zunehmend für skalierbare, Iridium-freie Elektrolyseure, um die Planbarkeit für den weiteren Ausbau sicherzustellen. Mit unserer Iridium-freien AEM-Technologie können wir die benötigte Flexibilität für den Betrieb und den Ausbau mit Erneuerbaren Energien anbieten. Die Erfolge im italienischen Markt zeigen, dass wir bestens aufgestellt sind, um Industrieunternehmen dabei zu unterstützen, der Energiewende wichtige Impulse zu geben.“

Über Enapter

Enapter ist ein innovatives Energietechnologieunternehmen, das hocheffiziente Wasserstoffgeneratoren – sogenannte Elektrolyseure – herstellt, um fossile Brennstoffe zu ersetzen und so die Energiewende global voranzutreiben. Die patentierte und bewährte

Anionenaustauschmembran-Technologie (AEM) ermöglicht die Serien- und Massenproduktion von kostengünstigen Elektrolyseuren zur Produktion von grünem Wasserstoff in jedem Maßstab und nahezu an jedem Ort der Welt. Die modularen Systeme werden bereits heute weltweit von mehr als 340 Kunden in über 50 Ländern, unter anderem in den Bereichen Energie, Mobilität, Industrie, Heizung und Telekommunikation, eingesetzt. Die Enapter Gruppe hat ihren Hauptsitz in Deutschland und einen R&D und Produktionsstandort in Italien.

Die Enapter AG ist im regulierten Markt der Börsen Frankfurt und Hamburg gelistet, ISIN: DE000A255G02.

Weiterführende Informationen:

Website: <https://www.enapter.com>

Twitter: <https://twitter.com/Enapter>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/enapter>

Facebook: <https://www.facebook.com/enapterenergystorage>

Instagram: <https://www.instagram.com/enapter/>

Kontakt Finanz- und Wirtschaftspresse:

Ralf Droz / Doron Kaufmann

edicto GmbH

Tel.: +49 (0) 69 90 55 05-54

E-Mail: enapter@edicto.de